

Skulptur "Kunigunde und de Werth"



"Er ist der hohe Beamte, Vertreter der Siegermacht und des Sonnenkönigs. Sie, das einfache Mädchen aus dem Bürgertum muss ihren ganzen Mut zusammen nehmen um ihm entgegenzutreten.

Sie zieht ihren Schal wie ein Schild an sich und zeigt Haltung. Die Materialwahl Beton und Stahl, also Materialien von Waffen und Panzerungen, deutet auf die verhängnisvolle Entwicklung der deutsch-französischen Geschichte bis zum Zweiten Weltkrieg hin".

Künstler: Bernhard Matthäus

Material: Beton, Edelstahl und Sandstein

Technik: Betonguss nach einem Tonmodell mit eingearbeiteten Stahlkrustationen; Sockel aus Sandstein in traditioneller Steinhauertechnik bearbeitet.

Standort: Kunigundenstraße (Position Innenstadtplan: I)